

Richard Sennett

Verfall und Ende des öffentlichen Lebens

Die Tyrannei der Intimität

Aus dem Amerikanischen übersetzt
von Reinhard Kaiser

S. Fischer

Inhalt

Danksagung	11
I. Das Problem Öffentlichkeit	13
1. Die öffentliche Sphäre	15
Die Liebe wird asozial	19
Der öffentliche Raum stirbt ab	25
Wandlungen der öffentlichen Sphäre	29
Das Gestern im Heute	39
2. Rollen	43
Rollen	48
Öffentliche Rollen	52
Öffentliche Rollen in der Stadt	54
Beweis oder Plausibilität?	59
II. Die Öffentlichkeit des Ancien Régime	63
3. Das Publikum: eine Ansammlung von Fremden	65
Wer in die Stadt kam	68
Wo sie lebten	71
Veränderungen im städtischen Bürgertum	75
Der Austausch von Höflichkeiten am Hof und in der Stadt	79
4. Öffentliche Rollen	84
Der Körper als Kleiderpuppe	85
Die Sprache als Zeichen	93
Leidenschaftlich ist das Unpersönliche	108
5. Öffentlich und Privat	110
Die Grenzen des öffentlichen Ausdrucks	113
Natürlicher Ausdruck liegt außerhalb der öffentlichen Sphäre	115
Öffentlichkeit und Privatsphäre bilden ein Gesellschaftsmolekül	120
Das Molekül spaltet sich	121

6. Der Mensch als Schauspieler	129
Die geläufigen Vorstellungen vom Menschen als Schauspieler	131
Diderots Paradox über den Schauspieler	132
Rousseaus Anklage gegen die Stadt als Theater	137
Rousseaus Prophezeiung	144
III. Die Erschütterung des öffentlichen Lebens im 19. Jahrhundert	147
7. Auswirkungen des Industriekapitalismus auf das öffentliche Leben	155
War der Stadtbewohner des 19. Jahrhunderts eine neue Gestalt?	156
Die »Lokalisierung« der Stadt	158
Zufall und bürgerliches Leben	163
Warenöffentlichkeit	167
8. Die Persönlichkeit in der öffentlichen Sphäre	176
Die Persönlichkeit als gesellschaftliche Kategorie bei Balzac	180
Neue Körperbilder	187
Das Theater als Schauplatz des eigentlichen Lebens	202
Persönlichkeit und Privatfamilie	204
Revoluten gegen die Vergangenheit	212
Zusammenfassung	223
9. Der »public man« im 19. Jahrhundert: Akteur und Zuschauer	225
Der Akteur	227
Der Zuschauer	236
10. Die Kollektivpersönlichkeit	250
1848: Die individuelle Persönlichkeit triumphiert über die Klasse	255
Gemeinschaft	269
Die Affäre Dreyfus: Destruktive Gemeinschaft	272
Wer ist wirklich radikal?	284
IV. Die intime Gesellschaft	291
11. Das Ende der öffentlichen Kultur	293
12. Das unzivilisierte Charisma	304
Charisma-Theorien	306
Charisma und Ressentiment	313

Das elektronisch befestigte Schweißen	319
Das Star-System	324
13. Die unzivilisierte Gemeinschaft	331
Barrikaden um die Gemeinschaft	334
Die Gemeinschaft verbarrikadiert sich selbst	338
Die menschlichen Kosten der Gemeinschaft	347
14. Der seiner Kunst beraubte Schauspieler	352
Das Spiel erzeugt die Energie für den öffentlichen Ausdruck	355
Der Narzißmus schwächt diese Energie	363
Die Mobilisierung des Narzißmus und das Auftreten einer neuen Klasse	367
Der Narzißmus ist die protestantische Ethik von heute	373
 Schlußbetrachtung: Die Tyrannei der Intimität	 379
 Anmerkungen	 383
Register	397